

Jede Stimme für Demokratie

Unterschriften für kommunales Wahlrecht für alle

Am heutigen Samstag, 5. Dezember, und am darauf folgenden Samstag, 12. Dezember, sammelt der Ausländer- und Migrationsbeirat mit einem Infostand vor dem Amt für Tourismus Unterschriften für die bayernweite Aktion „Demokratie braucht jede Stimme!“.

Die Unterzeichnenden treten für das kommunale Wahlrecht auch für Drittstaatsangehörige ein und fordern Bundestag und Bundesrat dazu auf, den Weg zum kommunalen Wahlrecht für alle durch eine Änderung des Grundgesetzes freizumachen. Bei den Kommunalwahlen in Deutschland haben außer den deutschen Staatsangehörigen bisher nur Bürger der Europäischen Union aktives und passives Wahlrecht. 4,45 Millionen Einwohner mit einem anderen Pass, so genannte Drittstaaten, sind von diesem demokratischen Recht ausgeschlossen. Der Europarat und das Europäische Parlament setzen sich seit Langem dafür ein, bei Wahlen auf kommunaler Ebene allen rechtmäßig in einem Land lebenden Menschen das aktive und passive Wahlrecht einzuräumen. Das geschieht bereits in vielen europäischen Ländern, beispielsweise in Dänemark, Irland,

den Niederlanden oder in Schweden.

Mit der Unterschriftenaktion soll das kommunale Wahlrecht für alle rechtmäßig, dauerhaft und mindestens seit vier Jahren in Deutschland lebenden Einwohner gefordert werden. Grundlegende Voraussetzung hierfür ist die Änderung bzw. Ergänzung von Art. 28 Abs. 3 GG. Hierzu bedarf es einer Zweidrittel-Mehrheit in Bundestag und Bundesrat. Der Straubinger Infostand wird jeweils zwischen 10 bis 14 Uhr besetzt sein.

-red-